

Veranstaltungen ...

... ein wesentlicher Faktor zur Finanzierung des Feuerwehrbetriebes

Seiten 11,15 und 17

BLP - Die Branddienstleistungsprüfung

Vorbereitung zur Ablegung der BLP wurde gestartet!

Seiten 14, 15 und 16

FEUERWEHR
ORTSFEUERWEHR LEBENBRUNN

**Jahresrückblick
2018**



Abschnittsübung in Deutsch Gerisdorf

Unser Wehr nahm mit 16 Mann teil



Seite 12

Atemschutzleistungsprüfung

2 neue ‚Silberne‘



Seite 14

Geschätzte Ortsbevölkerung, liebe Freunde der Ortsfeuerwehr Lebenbrunn!

Auch wenn es im Jahr 2018 auf den ersten Blick kein wirkliches „Megaereignis“ gab, war es für die Ortsfeuerwehr trotzdem wieder sehr arbeitsintensiv.

1 Brand- und 11 technische Einsätze wurden von den Mitgliedern abgearbeitet. Starker Schneefall bzw. Verwehungen sorgten beispielsweise in den Morgenstunden des 27. Februar dazu, dass zu 2 Fahrzeugbergungen auf der Landesstraße Richtung Kogl ausgerückt werden musste. Unterjährig wurden unter anderem mehrere umgestürzte Bäume von der L345 bzw. den Güterwegen Richtung Pilgersdorf und Redlschlag entfernt.

Einsätze können nur professionell abgewickelt werden, wenn eine adäquate Aus- und Fortbildung gegeben ist. So wurden an der Landesfeuerweherschule (LFS) 6 unterschiedliche Lehrgänge besucht. Lehrgangsanmeldungen für das kommende Jahr sind bereits erfolgt und auch von der LFS genehmigt. Von den Mitgliedern unserer Wehr wurden gesamt 383 Stunden in Schulungen und Übungen investiert. Teile dieser Übungseinheiten wurden auch für die Atemschutzleistungsprüfung bzw. die Branddienstleistungsprüfung (BLP) aufgebracht. Übungen der Wettkampfgruppe für das Feuerwehrleistungsabzeichen sind nicht mitgerechnet. 105 Stunden wurden in Besprechungen bzw. Sitzungen (auch auf Abschnitts- und Bezirksebene) verbracht.

Um den laufenden Betrieb der Wehr aufrecht erhalten zu können ist es wichtig, dass Veranstaltungen abgehalten werden. Danke auf diesem Wege nochmals dafür, dass ihr diese Veranstaltungen immer so zahlreich besucht. Danke auch allen Personen, welche immer tatkräftig mitarbeiten. Um neue Anschaffungen tätigen zu können, sind Subventionen durch die öffentliche Hand wichtig. Ebenso tragen eure Geldspenden dazu bei, dass laufend in Geräte, Bekleidung und ins Feuerwehrhaus investiert werden kann.

Auch wenn man (meist) gerne auf das Vergangene zurück blickt ist es wichtig, dass auch stets nach vorne geschaut wird. 2019 wird im Burgenländischen Landtag ein neues Feuerwehrgesetz verabschiedet werden. Inhaltlich ist noch nicht viel an die Basis (also an die Feuerwehren) durchgedrungen. Es scheint jedoch fix zu sein, dass sich Kommandanten und Stellvertreter nach einem (uns noch nicht bekannten) Zeitraum der Wiederwahl stellen müssen. Eine derartig zyklische Wiederwahlphase ist unter anderem schon im Vereinsgesetz (für Sport- oder Verschönerungsvereine und v.a.) verankert.

In Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrkommando wurde für die Gemeinde Pilgersdorf ein neues Sicherheitskonzept erarbeitet, welches den Wehren bereits vorgestellt wurde. Dieses neue Konzept könnte für die Ortsfeuerwehr Lebenbrunn eine positive Veränderung auslösen, welche aber auch neue Herausforderungen, Aufgaben und Verantwortung mit sich bringen wird. Die endgültige Entscheidung, ob und in welcher Form der Vorschlag umgesetzt wird, trifft jedoch der Gemeinderat.

Detailinformationen über die Aktivitäten unserer Wehr findet ihr auf den folgenden Seiten.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Aufstellung der 2018 besuchten Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule bzw. Liste der Teilnehmer

Lehrgangs-bezeichnung	Teilnehmer
Schadstoff 1 (Basisausbildung) – Lehrgang	FM Böhm Markus FM Reithofer Lukas
Führen 1 (Gruppenkommandanten) – Lehrgang	OFM Weber Michael
Maschinen/TLF – Lehrgang	FM Reithofer Lukas
Technik 3 (Katastrophen/Hochwasser) - Lehrgang	FM Böhm Markus FM Reithofer Lukas
Fortbildungslehrgang Datenschutzgrundverordnung	ABI Weber Josef V Weber Peter
Informationslehrgang – Höhere Feuerwehrführer	ABI Weber Josef

Ortsfeuerwehr Lebenbrunn
V Weber Peter

LM Schlögl Thomas

LM Schlögl Thomas feierte am 6. Jänner seinen **40. Geburtstag**.



Die Kameraden der Feuerwehr wünschen alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Schadstoff 1 (Basisausbildung) – Lehrgang

FM Böhm Markus und FM Reithofer Lukas haben am 23. Jänner 2018 den Schadstoff 1 (Basisausbildung) – Lehrgang an der Landesfeuerwehrschule absolviert.

Im Schadstoff 1 (Basisausbildung) – Lehrgang werden über die TRMA2 hinaus führende Kenntnisse und Fertigkeiten gelernt, welche bei einfachen Schadstoffeinsätzen in jeder Feuerwehr benötigt werden. Dazu gehören Kennzeichnungsbestimmungen und Möglichkeiten der Informationseinholung sowie die praktische Anwendung des Gefahrgut-Ersteinsatz-Sets der Feuerwehr und einfache Dekontaminationsmaßnahmen.

Jahreshauptdienstbesprechung

Bilanz über das vergangene Jahr zog die Ortsfeuerwehr Lebenbrunn am 3. Februar.

Ortsfeuerwehrkommandant OBI Ing. Weber konnte neben den anwesenden Feuerwehrmitgliedern, den Helferinnen bei den Veranstaltungen auch Bgm. Bürger und Abschnittskommandant ABI Weber (gleichzeitig auch Ortsvorsteher) begrüßen. Nach den Grußworten wurde unserem am 3. August verstorbenen Kameraden HLM Hofer Josef gedacht.

In seiner Rückschau auf 2017 verwies Kommandant Weber auf 6 technische Einsätze. Ein Großteil davon wurde durch kleinere Unwetter ausgelöst. Weiters gab es am hl. Abend noch einen Schadstoffeinsatz in der Löwengasse. Im Bereich der Ausbildung gab es Schulungen und Übungen auf Feuerwehr- bzw. Abschnittsebene. An Lehrgängen wurde die Truppmannausbildung absolviert sowie der Schadstofflehrgang und der Führen 1 Lehrgang besucht. Die Wettkampfgruppe erreicht beim Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb jeweils den 2. Platz im Bewerb Bronze und Silber A. Ebenso nahm die WKG am Landesbewerb in Taden teil. FM Weber Michael und FM Weber Stefan erwarben bei der Atemschutzleistungsprüfung in Piringsdorf das Abzeichen in Bronze.

Neben den Traditionsveranstaltungen Kirtag, Grillabend, Wandertag, Rübenessen und Feuerehgottesdienst bildete die Feuerwehrhaussegnung den Höhenpunkt des Jahres 2017.

Kommandant Weber machte auch eine Vorschau auf das kommende Jahr. Ausbildung ist wiederum ein Schlagwort. Einige Kameraden wurden bereits zu Lehrgängen angemeldet, ebenso wurde der Ausbildungsplan 2018 erstellt und bereits verteilt. Angestrebt wird auch die Teilnahme an der „neuen“ Branddienstprüfung sowie die Teilnahme an der Atemschutzleistungsprüfung. Im Feuerwehrhaus soll der Aufenthaltsraum ausgebaut werden sowie die Werkstatt eingerichtet werden. Weiters wurde auf die laufenden Termine auf Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene verwiesen. Diese sind auf der Webseite abrufbar.

Kassier HLM Schlögl berichtete, dass das abgelaufene Jahr aus wirtschaftlicher Sicht wieder erfolgreich war. Trotz Ausgaben für die Fertigstellung des FF-Hauses konnte wieder ein Gewinn erzielt werden.

Erfreulich auch, dass im Zuge der Jahreshauptdienstbesprechung wieder einige Kameraden befördert werden konnten:

zum Feuerwehrmann:	Grünauer Raphael und Weber Paul
zum Oberfeuerwehrmann:	Weber Michael und Weber Stefan
zum Hauptlöschmeister:	Grünauer Hannes



>>> Jahreshauptdienstbesprechung / Fortsetzung

ABI Weber Josef zeigte sich erfreut über die Übungstätigkeiten im abgelaufenen Jahr. Erfreut zeigte sich er auch über die erbrachten Leistungen beim Bezirksbewerb sowie darüber, dass 2 Kameraden das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze erworben haben. Mit Unterstützung der Gemeinde wird heuer eine Wärmebildkamera angekauft, welche allen Wehren des Abschnittes zur Verfügung gestellt wird. Die Branddienstprüfung wird, mit div. Anpassungen u. Änderungen, ähnlich der Ausbildungsprüfung-Löscheinsatz ablaufen. Er dankte der Mannschaft und den Helferinnen und wünschte ein ruhiges Einsatzjahr 2018.

Bürgermeister Bürger dankte für die Einladung und stellte fest, dass die Dienstbesprechung ordentliche organisiert und abgewickelt wurde. Ein Zeichen der positiven Einstellung zur Feuerwehr ist auch, dass die Kameraden in Ausgangsuniform erscheinen. Er verwies darauf, dass Feuerwehren aus sicherheits- und gesellschaftspolitischer Sicht nicht wegzudenken sind. Die OF Lebenbrunn ist stets da, wenn sie gerufen wird. Er dankte allen, die an Bewerbungen, Schulungen,

Übungen und Lehrgängen teilgenommen haben. Sein Dank galt auch den anwesenden Helferinnen, da ohne sie keine Veranstaltung abgewickelt werden könnte. Als Bürgermeister ist er natürlich glücklich darüber, dass die Ortsfeuerwehr auf gesunden finanziellen Beinen steht. Abschließend wünschte Bgm. Bürger allen anwesenden ein einsatz- und unfallfreies Jahr.

Da keine Anträge gestellt wurden, beendete OFKdt. die Jahreshauptdienstbesprechung und eröffnete gleichzeitig den „gemütlichen“ Teil. Bei Spanferkel und kühlen Getränken wurde noch einige „Minuten“ gefeiert.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: Weber-Schuh Carmen

Geräteschulung

Gemäß Ausbildungsplan 2018 wurde am 24. Februar der Übungsreigen für 2018 eröffnet.

Nachdem Übungsleiter OBM Grosinger Martin einen kurzen Überblick über den Ablauf erläuterte, wurden die anwesenden Mitglieder für den nachfolgenden Stationsbetrieb in Gruppen aufgeteilt:

Station Mobilfunkgerät: BM Schlögl Daniel erläuterte nochmals die Funktionsweise des Gerätes. Unter anderem wichtige Dinge, wie z.B. absetzen der Aus- bzw. Einrückmeldung, Kanalwechsel usw.

Station Handfunkgeräte: HLM Schlögl Andreas erklärte die einzelnen Funktionalitäten der Handfunkgeräte. Weiters wurden praktische Dinge wie bspw. Kanalwechsel, Moduswechsel usw. in der Praxis geübt.

Station ATS-Geräte: Unter Leitung von HLM Grünauer wurden die einzelnen Teile der Atemschutzgeräte und -masken hinsichtlich ihrer Funktionsweise besprochen.

Station TLF: Vor allem für C-Fahrer wichtige Funktionen, wie z.B. wann wird Differenzial zugeschaltet, wurden von LM Reithofer Josef erklärt.

Abschließender Tenor: Die Übung hat gezeigt, dass laufende Schulungen für die Handhabung des Fahrzeuges und der Geräte wichtig sind.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: OBM Grosinger Martin, V Weber Peter

Fahrzeugbergungen

Starke Schneeverwehungen auf der L345 zwischen Lebenbrunn und Kogl sorgten für 2 Fahrzeugbergungen am 27.02.2018.

1. Einsatz: Um 04:40 Uhr wurde die OF Lebenbrunn tel. davon in Kenntnis gesetzt, dass ein Fahrzeug auf einer Schneeweiche zw. Lebenbrunn und Kogl (Straßenkilometer 5,1) hängen blieb. Die OF rückte mit TLFA und 4 Mann aus und befreite den PKW von seiner misslichen Lage. Anschließend konnte die Besitzerin die Fahrt wieder fortsetzen sowie die Wehr wieder einrücken.

2. Einsatz: Mittels Sirene wurde die OF Lebenbrunn um 07:15 Uhr wieder zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Auslöser für den Einsatz war wiederum eine Schneeweiche zw. Lebenbrunn und Kogl (Straßenkilometer 4,2). 5 Mann mit TLFA rückten aus um das Fahrzeug zu bergen. Auch in diesem Fall konnte der Fahrer seine Fahrt fortsetzen. Gegen 07:45 Uhr wurde die Einrückmeldung an die LSZ abgesetzt.

Bericht: V Weber Peter

Abschnittswinterschulung

Am Freitag, den 02.03. fand im GH Kappel/Pilgersdorf die diesjährige Abschnittswinterschulung des Abschnittes VI statt.

Zu dieser Schulung konnte AFK Weber die Mitglieder der Stadtfeuerwehr Oberpullendorf - OBM Rainer Dietmar und LM Gulner Philipp - als Vortragende gewinnen.

Das Thema in diesem Jahr war: Der technische Einsatz Todesfalle Auto, Hochfeste Stähle, Carbon & Kunststoffe, alternative Antriebe, Glasmanagement, Golden Hour of Shock ...

In seinem Vortrag zeigte OBM Rainer die verschiedenen Antriebsarten (Benzin, Diesel, Elektro, Gas, Wasserstoff etc.) und deren Problematiken bei der Bewältigung des Einsatzes auf. Weiters wurde auf die verbauten Materialien in Fahrzeugen eingegangen bzw. welche Erschwernisse diese für die Retter darstellen. Ein weiterer Punkt war das Glasmanagement bzw. die Behandlung von Grundregeln bei einem technischen Einsatz.

Nach einer kurzen Pause übernahm LM Gulner das Wort und widmete sich hauptsächlich der Personenrettung - Golden Hour of Shock - bzw. was in diesem Zusammenhang zu beachten ist.

Nach ca. 2 Stunden Theorie konnte dieser spannende Workshop beendet werden. ABI Weber bedankte sich bei den ca. 55 anwesenden Mitgliedern des Abschnittes VI und den Vortragenden für deren Kommen. Jetzt gilt es noch das Gehörte in praktischen Übungen umzusetzen.

Bericht: ABI Weber Josef

Fire Cup Frankenau 2018

Am Samstag, den 03.03.2018, fand in Frankenau der Fire Cup 2018 statt.

Nach langer Zeit trat die Wettkampfgruppe Lebenbrunn wieder bei einem Kuppelcup und aufgrund der (ausnahmsweise) guten Personalsituation traten wir mit 2 Gruppen zum Saisonstart an.

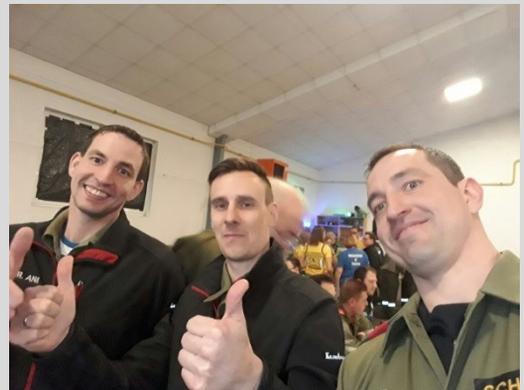
Die Gruppe Lebenbrunn I bestand aus den "Alten" während die Gruppe Lebenbrunn II von den jüngeren Mitgliedern der WKG gebildet wurde. Witterungsbedingt wurde das Training in den letzten Wochen etwas vernachlässigt - dementsprechend niedrig waren die Erwartungen.

Bewerb Bronze

Den Anfang machte Lebenbrunn I. Das Arbeiten verlief ruhig, gleichmäßig und ohne größere Schnitzer. Der WTF stoppte bei 17,824 sec. fehlerfrei die Zeitnehmung. Nicht gerade eine Topzeit, aber aufgrund des Trainingsrückstandes eine gute Zeit.

Im 2. Durchgang lief es ähnlich - 17,470 sec. fehlerfrei. Schlussendlich bedeutete das den 6. Platz in der Wertung Bronze für Lebenbrunn I.

Wenig später betrat auch Lebenbrunn II die Wettkampfbühne. Im 1. Durchgang wurde mit 23,933 sec. fehlerfrei gearbeitet. Auch diese Zeit war recht akzeptabel. Im 2. Durchgang konnte sich Lebenbrunn II ebenfalls etwas steigern und der WTF stoppte bei 23,483 sec. fehlerfrei. Lebenbrunn II platzierte sich im Schlussklassament auf Rang 21.



Bericht: ABI Weber Josef
Foto: FF Lebenbrunn

Führen 1 (Gruppenkommandanten) - Lehrgang

OFM Weber Michael hat vom 13. bis 16. März 2018 den Führen 1 (Gruppenkommandanten) - Lehrgang an der Landesfeuerwehrschule absolviert.

Im Führen 1 (Gruppenkommandanten) - Lehrgang werden, aufbauend auf den Truppführerabschluss-Lehrgang, die Kompetenzen vermittelt, welche für Gruppenkommandanten notwendig sind. Es wird das bundeseinheitliche Ausbildungsmodul „Führen 1“ umgesetzt, wobei das Führen auf Gruppenebene im normalen Dienstbetrieb und im Einsatzdienst gelernt und in Planspielen und einfachen Einsatzübungen der taktische Regelkreis bis hin zur Befehlsgebung und Kontrolle der Einsatzmaßnahmen praktisch angewandt wird.

Überprüfung Feuerlöscher

Am 17. März fand im Feuerwehrhaus eine Überprüfung von Feuerlöschgeräten statt.

Diese Überprüfung wurde von Geräewart LM Reithofer organisiert und von der Firma IFUS Innovative Feuerschutz und Sicherheitstechnik GmbH durchgeführt. Neben der Prüfung und Servicierung konnte auch neue Feuerlöschgeräte erworben werden.

Abschließend nochmals unser Dank an LM Reithofer für die Organisation.

Bericht: V Weber Peter
Foto: LM Reithofer Josef



Frühjahrsdienstbesprechung

Am 18.03. fand im Feuerwehrhaus der STF Oberpullendorf die diesjährige Frühjahrsdienstbesprechung des Bezirkes Oberpullendorf statt.

Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Reidl blickte auf die Aktivitäten (Fatimafeier, Bezirksball, Einsätze, ...) seit der Herbstdienstbesprechung zurück. Weiters verwies er auf die anstehenden Termine im Frühjahr bzw. Sommer, unter anderem auf die Feuerwehrleistungsbewerbe in Steinberg bzw. Jennersdorf.

Die Referenten des Bezirksstabes berichteten über Änderungen/Neuerungen in ihren Sachgebieten (Funk, Öffentlichkeitsarbeit, Schadstoff, med. Dienst, ...). Den Abschluss bildeten Ehrungen und Ernennungen.

Die OF Lebenbrunn war bei der Dienstbesprechung durch Ortsfeuerwehrkommandant OBI Ing. Weber, Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter ABI Weber Josef und Verwalter Weber Peter vertreten.

Bericht: V Weber Peter

Brandensatzübung Löwengasse

Am 24. März fand die erste Brandensatzübung des heurigen Jahres statt. Übungsannahme: Brand in der Löwengasse 25!

Der erste Angriff erfolgte mittels TLF und einem HD-Rohr. Anschließend wurde mit dem Aufbau einer Zubringerleitung vom Hydranten Löwengasse 11 begonnen.

Zwischenzeitlich kam der Rest der Mannschaft (nachrückende Gruppe) zum Übungsobjekt und erhielt den Befehl einen weiteren Angriff mit 2 C-Rohren durchzuführen. Die gestellten Aufgaben konnten rasch erledigt.



Bericht: ABI Weber Josef
Fotos: OFM Weber Stefan

Maschinisten/TLF - Lehrgang

FM Reithofer Lukas hat vom 4. bis 6. April 2018 den Maschinisten/TLF - Lehrgang an der Landesfeuerwehrschule absolviert.

Im Maschinisten/TLF - Lehrgang werden jene Kompetenzen vermittelt, die zur Arbeit als Einsatzmaschinist notwendig sind. Gelernt wird das Bedienen der feuerwehreigenen Tragkraftspritzen und Einbaupumpen sowie der gängigsten motorbetriebenen Aggregate.

Inspizierung

Die Ortsfeuerwehr Lebenbrunn wurde am 7. April vom Kommandanten des Abschnittes V – ABI Reinhold Stifter – inspiziert.

Die Inspizierung, bestehend aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil, starte im Feuerwehrhaus mit der Einsichtnahme in die Aufzeichnungen. Von ABI Stifter wurden die Fahrtenbücher, die Handbücher der Fachwarte (Atemschutz und Geräte) sowie das Kassabuch stichprobenweise geprüft. Gleichzeitig wurde der Inspizierungsbericht erstellt. Seitens der Gemeinde war Vzbgm. Thurner vertreten.

Der Kommandant des Feuerwehrabschnittes VI – ABI Weber – erledigte zur gleichen Zeit den schriftlichen Teil mit der OF Steinbach.

Der praktische Teil, eine Brandeinsatzübung, wurde dieses Jahr von der OF Steinbach geplant. Mittels Funk wurden wir von der dortigen Einsatzleitung alarmiert. Als Brandobjekt diente ein Pferdestall auf Höhe der Zöbernachbrücke. Die OF Lebenbrunn rückte mit TLF-A, MTF und 16 Mann aus. Beim Eintreffen war die OF Steinbach bereits vor Ort und führte einen umfangreichen Außenangriff mit C-Rohren sowie einen Innenangriff (Menschenrettung und Bergung von Sachgütern) durch.

Von der Einsatzleitung erhielten wir folgende Befehle:

- Abstellen eines Atemschutztrupps für weiteren Innenangriff
- Ansaugen (Wasserentnahmestelle) Zöbernach mit TLF-A
- Außenangriff mit 2 C-Rohren.

Zugskommandant BM Schögl teilte den Mitgliedern die Aufgaben zu und es wurde unverzüglich mit der Umsetzung begonnen.

Im Zuge der abschließenden Übungsbesprechung zeigten sich sowohl ABI Weber als auch Vzbgm. Thurner zufrieden. Die ebenfalls anwesenden Abschnittswarte Funk (BM Grosinger) sowie Atemschutz (OBI Bürger) fanden ebenfalls keine Kritikpunkte. Unser abschließender Dank gilt der OF Steinbach, welche dieses Jahr für das leibliche Wohl nach der Übung aufgekommen ist. Ebenso Danke an Hrn. Dietrich Schön, welcher uns Fotos von der Brandeinsatzübung zur Verfügung gestellt hat.



LM Hofer Klaus

LM Hofer Klaus feierte am 23. April seinen **40. Geburtstag.**

Die Kameraden der Feuerwehr wünschen alles Gute für den weiteren Lebensweg.



Brandeinsatzübung Rotleiten

„Flurbrand in Rotleiten“ lautete die Übungsannahme für eine Mannschaftsübung am 22. April 2018.

Vor Übungsbeginn erläuterte OFKdt.-Stv. ABI Weber (in seiner Funktion als Ausbildungsverantwortlicher) das geplante Szenario:

- Flurbrand in Rotleiten
- angrenzende Gebäude in Gefahr
- weitere Annahme: TLFA defekt!

Die Mannschaft (1 Löschruppe) rückte mit TSA, Traktor und MTF nach Rotleiten aus.

Am Übungsort angekommen erhielt die Mannschaft von Einsatzleiter LM Grosinger Matthias folgende Befehle:

- Absichern der Einsatzstelle
- Wasserentnahmestelle Bassin (neben Haus Rotleiten 7)
- Aufbau einer B-Zugringerleitung und
- Außenangriff mit 2 C-Rohren (Brandbekämpfung und Schutz der Gebäude)

Die gestellten Aufgaben wurden von der Mannschaft rasch erledigt. Vor dem Abbau der Geräte wurde unseren beiden jüngsten Mitgliedern (FM Grünauer Raphael und FM Weber Paul) nochmals die Funktionsweise der Tragkraftspritze erläutert.



Während die Löschruppe den Flurbrand bekämpfte, erhielt der Rest der anwesenden Mannschaft ebenfalls eine Aufgabe zugewiesen: Reinigung der Saugstellen im „Steinbach“ (Höhe des Hauses Rotleiten 5 sowie Hottergrenze Höhe Brücke L345). Diese Saugstellen wurden schon vor Jahren durch unsere Wehr errichtet und werden laufend gewartet.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: ABI Weber Josef, OBM Grosinger Martin,
OFM Weber Stefan, V Weber Peter

Tag der Feuerwehr

Die Ortsfeuerwehr Lebenbrunn bedankt sich für die Spenden anlässlich des Tages der Feuerwehr!

Technik 3 (Katastrophen/Hochwasser) - Lehrgang

FM Böhm Markus und FM Reithofer Lukas haben am 7. und 8. Mai 2018 den Technik 3 (Katastrophen/Hochwasser) - Lehrgang an der Landesfeuerwehrschule absolviert.

Im Technik 3-Lhg. werden über den Technik 1-Lhg. hinaus führende Kompetenzen vermittelt, welche bei Katastropheneinsätzen und Hochwassersituationen benötigt werden. In Einsatzübungen wird der Aufbau von Ölsperren, das Arbeiten an Gewässern und in überschwemmten Gebäuden, das Herstellen von Sandsackverbauen, das Verstärken von Hochwasserdämmen etc. gelernt.

Abschnittsfunkübung

Kartenkunde, praktischer Umgang mit den Funkgeräten und Fragen aus dem Funkwesen waren die Übungsinhalte der diesjährigen Abschnittsfunkübung.

Über die Übungsleitung (Standort Feuerwehrhaus Pilgersdorf) wurde uns per Funk der erste anzufahrende Koordinatenpunkt mitgeteilt. Daraufhin rückten 6 Mann mit dem TLFA aus. Am Koordinatenpunkt „Schirnitzbachbrücke“ (Güterweg zw. Deutsch Gerisdorf und Langeck) wurde die theoretische Frage aus dem Funkwesen beantwortet und der neue Koordinatenpunkt von der Übungsleitung bekannt gegeben.

Im Zuge der Übung wurden von uns folgende Punkte angefahren, Fragen beantwortet und die praktische Handhabung der Funk-Geräte geübt:

- Steinbruch Pilgersdorf
- „Gipfelkreuz Kogl“
- Abzweigung L345/Güterweg Rotleiten
- Feuerwehrhaus Pilgersdorf



Die OF Lebenbrunn war Weiters durch ABI Weber Josef und OFM Weber Michael in der Übungsleitung vertreten.

In der abschließenden Übungsbesprechung zeigten sich sowohl ABI Weber als auch Abschnittsfunkwart Grosinger mit dem Übungsverlauf zufrieden.

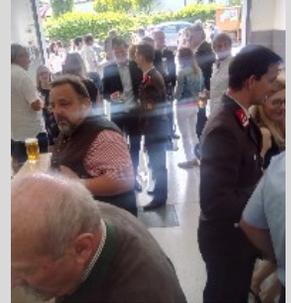


Bericht und Fotos: V Weber Peter

Kirtag

Die OF Lebenbrunn bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern!

Ebenso gilt der Dank allen Personen die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



49. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

Am 9. Juni ging in Steinberg der 49. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb über die Bühne.

Bewerb Bronze A

Mit relativ hohen Erwartungen trat man zum Bewerb in Bronze A an da bereits bekannt war, dass andere Bewertungsgruppen bzw. Favoriten keine optimalen Löschangriffe durchgeführt hatten. Grund dafür war unter anderem die Qualität der Bewertungsgeräte. Unter anderem hatten Titelverteidiger Steinbach, Karl, Frankenau etc. aufgrund einer offenen Saugleitung Fehlerpunkte erhalten. Devise für den Löschangriff somit: ruhig und „sauber“ arbeiten. Dies konnte jedoch nicht umgesetzt werden, da es bereits beim Ankuppeln des Saugkopfes „stockte“. Am Ende wurde eine nicht berauschende Löschangriffszeit von 50,60 sec. hingelegt. Auch bei uns öffnete sich ein Kupplungspaar. Somit gab es noch 20 Fehler obendrauf. Die 364,93 Punkte reichten für den 10. Platz im Gesamtklassement.

Bewerb Silber A

Nachdem jedes Mitglied seine Position gezogen hatte, konnte man einen guten Durchgang erwarten. Das Kuppeln der Saugschläuche verlief ausgezeichnet. Ebenso wurde der weitere Löschangriff sauber erledigt und es lag eine Spitzenzeit (ca. 41 sec.) in der Luft. Der Angriffstrupfführer hatte jedoch Schwierigkeiten mit dem Strahlrohr. Schlussendlich wurde die Zeit bei 47,90 sec gestoppt. Die Bewerter gaben zusätzlich noch 5 Fehlerpunkte. Nach der Absolvierung des Staffellaufes standen für das Endergebnis gute 388,01 Punkte zu Buche, was den 4. Gesamtrang im Endergebnis Silber A bedeutet.

>>>

>>> 49. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb / Fortsetzung

Parallelbewerb

Die schnellsten 8 Gruppen des Bewerbes (unter Berücksichtigung der Fehler) qualifizierten sich für den abschließenden Parallelbewerb. Über die Zeit aus dem Durchgang Silber A gelang dies unserer Wettkampfgruppe mehr als überraschend. Man trat im K.O.-Duell gegen Karl an. Die ersten Probleme entstanden bereits beim Kuppeln und es musste einmal nachgekuppelt werden. Der weitere Löschangriff verlief ebenfalls „schleppend“. Auch in diesem Durchgang gab es wieder ein offenes Kuppelpaar bei der Saugleitung (auch Karl teilte dieses Schicksal). Im Parallelbewerb belegten wir den 7. Endrang.

Fazit des Bewerbes: Es wäre viel möglich gewesen!

Im Rahmen der Siegerehrung wurde unserem Ortsfeuerwehrkommandanten OBI Ing. Weber Walter die Bewerterspange in Gold verliehen. Herzliche Gratulation!



Bericht: V Weber Peter
Foto: BM Schlögl Daniel, V Weber Peter

Fortbildungslehrgang-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

ABI Weber Josef und V Weber Peter haben am 12. Juni 2018 am Fortbildungslehrgang Datenschutzgrundverordnung (DSGVO-FB) an der Landesfeuerwehrschule teilgenommen.

Mit Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gibt es auch für Feuerwehren grundlegende Änderungen. Im Rahmen des Vortrages durch den Datenschutzverantwortlichen des Landesfeuerwehrverbandes wurden die wichtigsten Punkte sowie die häufigsten Fragen erörtert, unter anderem:

- Umgang bei Verarbeitung personenbezogener Daten (Namen, Adresse, ...)
- Verarbeitung von sensiblen Daten (Religionsbekenntnis, Familienstand, ...)
- Veröffentlichungen von Einsatzdaten, Fotos, etc. nach Einsätzen bzw. Übungen auf Webseiten
- Verbreitung von bspw. Fotos in sozialen Netzwerken
- Veranstaltungen – Hinweis, dass bei Veranstaltung fotografiert wird (auch auf Plakaten, ...) und auf der Feuerwehrwebseite veröffentlicht wird
- u.v.m

Alles in allem eine überaus interessante und informative Veranstaltung.

Bericht: V Weber Peter

Landesfeuerwehrleistungsbewerb Jennersdorf 2018

Am 30. Juni 2018 nahm die Wettkampfgruppe der am 63. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Jennersdorf teil.

Beim diesjährigen Bewerb stellten sich mehr als 200 Gruppen (vorwiegend aus dem Burgenland, jedoch auch aus anderen Bundesländern sowie aus Ungarn und Kroatien) den kritischen Augen der Bewerber.

Bewerb Bronze A

Der Löschangriff konnte mit einer Zeit von 39,04 sec. abgspult werden. Keine schlechte Zeit, aber auch nicht ganz top. Von den Bewertern wurden auch noch 5 Fehlerpunkte vergeben. Mit der hinzugerechneten Staffellaufzeit (57,25 sec = verbesserungswürdig) ergab sich schlussendlich ein passabler 19. Platz (398,71 Punkte) Endklassement.

Bewerb Silber A

Nach dem Angriffsbefehl wurde flott losgelegt. Der Wassertrupp hatte jedoch einige Probleme. Schlussendlich ergab sich eine Löschangriffszeit von 56,55 sec., welche noch mit 20 Fehlerpunkten „gespickt“ wurde. Inkl. Staffellaufzeit (56,70 sec) standen am Ende 366,75 Punkte zu Buche, was den 27. Rang bedeutet.

Fazit: Am Ende des Bewerbs gab es doch noch einen kleinen Grund zum Feiern, da FM Weber Paul (im Vorjahr verletzungsbedingter Ausfall) das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber erwerben konnte.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: ABI Weber Josef

Grillabend 2018

Volles Haus bei unserer alljährlichen Veranstaltung! Zahlreiche Besucher ließen sich vom (teilweise starken) Regen nicht davon abbringen unseren Grillabend zu besuchen. Bei herzhaften Grillschmankerl und leckeren Mehlspeisen wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen bei einer unserer nächsten Veranstaltungen.

Weiters gilt unser Dank allen Personen, die bei den Vor- und Nachbereitungsarbeiten sowie ihm Rahmen der Veranstaltung tatkräftig zugemittelt haben.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: FM Weber Paul,
V Weber Peter



Brandeinsatzübung Grandweg

„Brandeinsatz Grandweg“ so lautete die Annahme für die Mannschaftsübung am 27. Juli 2018.

Übungsleiter ABI Weber erläuterte kurz das Szenario: im Zuge eines Gartenfestes wurde ein Holzkohlegrill umgestoßen und löste einen Flächenbrand aus. Der Brand weitet sich bereits auf den angrenzenden Wald aus. Die Ortsfeuerwehr rückte mit dem TLFA, MTF und TSA Richtung Übungsbereich aus.

Die Besetzung des TLFA (GrKdt. OFM Weber Stefan) erhielt folgende Aufgaben zugewiesen:

- Erstangriff mit einem C-Rohr
- Aufbau einer Zubringerleitung vom Hydranten Waldweg/Abzweigung Grandweg
- Ev. zweiter Angriff mit einem weiterem C-Rohr

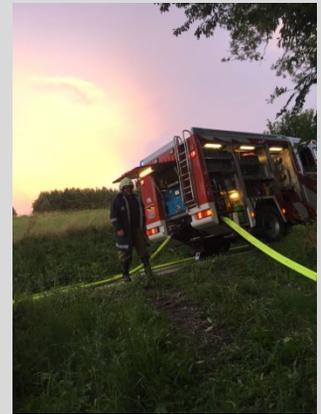
Die Gruppe von GrKdt. OFM Weber Michael mussten folgende Aufgaben abarbeiten:

- Absetzen der TS beim Hydranten Grandweg
- Aufbau einer Löschleitung
- Angriff mit einem C-Rohr

Die gestellten Aufgaben konnten rasch bzw. zur Zufriedenheit des Übungsleiters erledigt werden.



Im Zuge der abschließenden Schlussbesprechung wurden etwaige Verbesserungsmöglichkeiten angesprochen. Im Anschluss an die Übung lud HLM Schlögl Johann die Mannschaft zu einer kleinen Jause ein. Herzlichen Dank nochmals!!!



Bericht: V Weber Peter
Fotos: ABI Weber Josef, FM Reithofer Lukas

Brandeinsatzübung Alter Garten

„Am Samstag, den 18.08.2018, fand eine Brandeinsatzübung im Bereich Alter Garten/Zur Quelle statt.“

Übungsannahme war ein Brand im hinteren Bereich eines Wirtschaftsgebäudes, wobei auch das Nachbargebäude (angrenzende Maschinenhalle) gefährdet war.

Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurde mittels TLF der erste Angriff durchgeführt. Weiters wurde ein zweiter Angriff vom Bereich Alter Garten in Richtung Brandobjekt aufgebaut. Zeitgleich wurde die Wasserversorgung zum TLF ebenfalls vom Hydranten Alter Garten hergestellt.

Nach kurzer Zeit waren die gestellten Aufgaben erledigt, und der Übungsleiter konnte "Brand aus" geben.

Im Zuge der Nachbesprechung wurden einige Punkte angesprochen, welche bei zukünftigen Übungen/Einsätzen zu beachten sind bzw. wie dieses Übungsszenario anders abgewickelt hätte werden können.

Danke an dieser Stelle den Besitzern des Übungsobjektes für die Möglichkeit dort zu üben und danke für die Getränkepende nach einer schweißtreibenden Übung.

Bericht: ABI Weber Josef
Fotos: FM Reithofer Lukas, FM Weber Paul



Abschnittsübung

„Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person sowie Scheunenbrand“ waren die Übungsannahmen für die diesjährige Übung des Abschnittes VI in Deutsch Gerisdorf am 25. August 2018.

Die OF Lebenbrunn wurde um ca. 17:10 h von der örtlichen Einsatzleitung über Funk alarmiert. Daraufhin rückten wir mit dem TLF-A, MTF und 15 Mann aus. Vor Ort erhielten wir folgende Befehle:

- Abstellen eines Atemschutz(ATS)-Trupps
- Aufbau einer B-Zubringerleitung vom TLF-A
- Bekämpfung des Scheunenbrandes mit 2 C-Rohren (Obere Gasse)

Während sich der ATS-Trupp ausrüstete bzw. sich zum ATS-Sammelplatz begab, wurde von der restlichen Mannschaft die B-Zubringerleitung aufgebaut. Diese wurde durch einen Hof in der Oberen Gasse Richtung Brandobjekt verlegt. Nach Fertigstellung wurde sofort mit dem C-Außenangriff gestartet. Während der Brandbekämpfung wurde durch unseren Zugskommandanten BM Schlögl festgestellt, dass am Dach eines Nebengebäudes eine bewusstlose Person liegt. Fünf Mann begannen unverzüglich mit der Bergung. Die verletzte Person wurde mittels Dreieck-Sitztuch über eine Leiter abseilt und „erstversorgt“, anschl. auf das Bergetuch umgelagert und dem Roten Kreuz, zur weiteren medizinischen Versorgung, übergeben.



Im Rahmen der abschließenden Übungsbesprechung vor dem örtlichen Feuerwehrhaus zeigten sich sowohl Einsatz- bzw. Übungsleiter BI Schermann (OF D-Gerisdorf), ABI Weber, BFKdt. Reidl und Bgm. Bürger von den gezeigten Leistungen beeindruckt. Im Anschluss lud die Gemeinde Pilgersdorf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer Jause beim Musikheurigen ein – Herzlichen Dank!

Neben den Wehren des Feuerwehrabschnittes VI nahm auch die OF Langeck sowie das Rote Kreuz an der Übung teil.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: FM Weber Paul, V Weber Peter

HLM Grosinger Erich

HLM Grosinger Erich feierte am 3. September seinen **50. Geburtstag**.



Die Kameraden der Feuerwehr wünschen alles Gute für den weiteren Lebensweg.

1. Übung Branddienstleistungsprüfung

Erste Vorbereitungsarbeiten zur Ablegung der Branddienstleistungsprüfung (BLP) sind angelaufen.

Am Samstag, den 15.09.2018, trafen sich Mitglieder der OF Lebenbrunn zwecks Abstimmung zur Ablegung der BLP. ABI Weber stellte diese in groben Zügen vor.

Unter anderem wurden auch die Unterschiede zur Ausbildungsprüfung-Löscheinsatz (APLE), welche bereits 15 Mitglieder unserer Wehr abgelegt haben, erläutert.

Nach dem theoretischen Teil (Prüfungsfragen und Gerätekunde) wurde auch der praktische Teil vorgestellt bzw. in der Praxis umgesetzt.

Die BLP kennt 3 Szenarien

- Scheunenbrand
- Holzstapelbrand
- Flüssigkeitsbrand

Der Scheunenbrand wurde an diesem Abend zweimal sowie der Flüssigkeitsbrand einmal (auf Basis der Stufe 1) geübt. Stufe 1 bedeutet, dass die Positionen der 9 Gruppenmitglieder fix zugeordnet sind.

Fazit: Im Gegensatz zur APLE erscheint die BLP „einfacher“ und „logischer“.

Im Zuge der kommenden Übung (bzw. in den kommenden Tagen) wird abgestimmt, welche Mitglieder die BLP ablegen wollen.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: HLM Schögl Andreas

Technischer Einsatz

Am Montag, den 03.09.2018, wurde die OF Lebenbrunn zu einem technischen Einsatz gerufen.

Von einem Autofahrer erhielten wir die Meldung, dass auf der Straße von Lebenbrunn nach Steinbach ein Baum die Straße blockiert.



Unverzüglich rückten wir zum Einsatzort aus. Zeitgleich wurde auch die OF Steinbach zu diesem Einsatz mittels Sirene gerufen - ein Autofahrer aus Steinbach kommend hatte die Alarmierung ausgelöst.

Vor Ort stellte sich heraus, dass aufgrund der Schadenslage und der Größe des Baumes sinnvollerweise beide Wehren gemeinsam diesen Einsatz abwickeln müssen.

Die Einsatzstelle wurde mittels Lotsen abgesichert und der Rest der Mannschaft begann mit dem Zerkleinern des Baumes. Seitens der OF Steinbach wurde ein Traktor mit Seilwinde beigestellt, um die Baumteile zum nahe gelegenen Parkplatz zu ziehen. Wegen der fortgeschrittenen Stunde übernahm die OF Lebenbrunn die Ausleuchtung der Einsatzstelle.

Nach ca. 2 Stunden konnte die Straße wieder frei gegeben werden.



Bericht: ABI Weber Josef
Fotos: ABI Weber Josef, OFM Weber Stefan,
FM Reithofer Lukas

2. Übung Branddienstleistungsprüfung

Am 22.9. fanden weiteren Übungseinheiten zur Branddienstleistungsprüfung statt.

Die ersten beiden Übungseinheiten wurden großteils von Kameraden absolviert, welche in der der Stufe 1 (fixe Positionen) antreten werden. Hauptaugenmerk lag auf dem Szenario "Scheunenbrand".

Jene Kameraden, welche in der Stufe 2 antreten werden, übten je einmal den Scheuen- bzw. Flüssigkeitsbrand. Bei Stufe 2 werden die Positionen – mit Ausnahme Gruppenkommandant, Maschinist und Melder – gelöst.

Die 3. Übung fand erstmals unter "Wettkampfbedingungen" statt. D.h., es wurde eine Nassübung inkl. Zeitkontrolle durchgeführt



Bericht und Fotos: V Weber Peter

Herbstwandertag

Schönes Herbstwetter (allerdings relativ windig) herrschte beim Herbstwandertag am letzten Septembertag.

Zahlreiche Wanderer machten sich auf die Strecke vom Start (Veranstaltungshalle) über das Gebiet der Esterhazy'schen Forstverwaltung in Richtung Zöbernbach. Nach etwas mehr als der halben Strecke bot sich die erste Möglichkeit zur Rast und zur Stärkung. Die weitere Streckenführung (wieder großteils über das Esterhazy'sche Wegenetz) führte die Wanderinnen und Wanderer wieder zurück zum Ziel nach Lebenbrunn. Eine weitere Station bot nochmals erfrischende Getränke an.

Beim Zielort Veranstaltungshalle konnte dann das wohlverdiente bzw. erwanderte Mittagessen eingenommen werden.

Die Crew rund um OBI Weber Walter bot als Hauptspeisen neben Sur-/Schnitzel auch Grillkotelett an. Die „süße Schiene“ kam ebenfalls nicht zu kurz.

Die OF Lebenbrunn bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie bei allen Personen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Bericht: V Weber Peter
Fotos: HBM Grosinger Martin, HLM Schlögl Andreas,
V Weber Peter

Atenschutzleistungsprüfung 2018

Am Samstag, den 20.10.2018, fand in Weppersdorf die diesjährige Atemschutzleistungsprüfung des Bezirkes Oberpullendorf statt.

Die Leistungsprüfung im Bewerb Silber absolvierte auch ein Trupp (OFM Weber Michael, OFM Weber Stefan und HLM Schlögl Andreas) der OF Lebenbrunn.

Beim Bewerb in Silber werden, im Gegensatz zu Bronze, die Positionen gelost. Mit den ersten Übungseinheiten wurde Anfang September gestartet. Im Zuge der Vorbereitung durften wir auch die Übungsbahn der Ortsfeuerwehr Redlschlag benutzen. Danke an dieser Stelle für die Unterstützung und die wertvollen Tipps.

Zu Beginn der Prüfung standen Fragen und das Maskenzerlegen am Programm. Beide Stationen konnten rasch abgearbeitet werden. Danach wurde die Hindernisstrecke und abschließend die Rettungsstrecke absolviert. Die Bewertung ergab einige kleine Fehler - die Prüfung konnte jedoch mit Erfolg bestanden werden.



Wir gratulieren den Oberfeuerwehrmännern Weber Michael und Stefan zum Erwerb des Leistungsabzeichen. HLM Schlögl Andreas besitzt bereits das Abzeichen in Gold. Ihm und allen weiteren Personen, die bei der Vorbereitung und beim Bewerb unterstützt haben, möchten wir auf diesem Weg für die investierte Zeit danken.

Bericht: V Weber Peter
Fotos: ABI Weber Josef

3. Übung Branddienstleistungsprüfung

Gerätekunde und Theoriefragen wurden im Rahmen der 3. Übung zur Branddienstleistungsprüfung (BLP) trainiert.

Die BLP besteht aus 3 Teilen:

- Gerätekunde
- Fragenkatalog
- Brandeinsatzübung

Im Rahmen der Übung musste jedes anwesende Mitglied Fragen ziehen und beantworten. Die Gerätekunde beinhaltet alle im TLF-A gelagerten/mitgeführten Geräte, welche zur Brandbekämpfung benötigt werden. Auch hier mussten die Anwesenden Gerätekarten ziehen und (bei geschlossenen Fahrzeugtüren) zeigen, wo das Gerät im Fahrzeug gelagert wird.

In einer anschließenden Besprechung wurde festgelegt, dass die Prüfung selbst (witterungsbedingt) erst im Frühjahr abgelegt werden soll.

Bericht und Foto: V Weber Peter
Fotos: ABI Weber Josef



Technischer und Brandeinsatz

Am 30.10.2018 wurde die OF Lebenbrunn zu einem technischen (17:19 Uhr) und einem Brandeinsatz (17:50 Uhr) gerufen.

Aufgrund des starken, böigen Windes wurde am Güterweg zwischen Lebenbrunn und Redlschlag ein Baum entwurzelt und hing über die Fahrbahn in der Telefonleitung.

Die OF Lebenbrunn rückte mit dem TLF-A 1500 und 5 Mann zur Beseitigung aus. Der Baum wurde zerkleinert und die Fahrbahn gereinigt.

Während der Aufräumarbeiten wurden die Einsatzkräfte von 2 Autofahrern informiert, dass an der Hottergrenze zwischen Lebenbrunn und Redlschlag ein Haufen mit Holzabfällen brennt. Die Einsatzkräfte begaben sich unverzüglich zum Brandobjekt und löschten den Brand mittels HD-Rohr.

Nachdem die beiden Einsätze abgearbeitet waren, konnte um 18:29 Uhr ins Feuerwehrhaus eingerückt werden.



Bericht: V. Weber, Peter
Fotos: ABI Weber Josef

Informationslehrgang - Höhere Feuerwehrführer

ABI Weber Josef hat vom 16. bis 17. November 2018 am Informationslehrgang - Höhere Feuerwehrführer an der Landes-feuerwehrschule teilgenommen.

Im Informationslehrgang - Höhere Feuerwehrführer (IHF) erfolgt die Aktualisierung der Kenntnisse der höheren Feuerwehrführungskräfte des Landesfeuerwehrverbandes.

Abschnitts-Atemschutzübung

Am Samstag, den 17.11.2018, fand die diesjährige Abschnitts-Atemschutzübung statt.

Das Übungsobjekt in diesem Jahr war die Volksschule Pilgersdorf. Neben den Wehren des Abschnittes VI war auch ein Trupp der FF Lockenhaus zu dieser Übung gekommen. Das Flaschenfüllen Vor-Ort übernahm die mobile Füllstation der STF Oberpullendorf.

Von Abschnitts-Atemschutzwartes OBI Bürger Josef wurde Hauptaugenmerk auf ein schnelles und korrektes Ausrüsten der Trupps gelegt. Weiters durften keine Beleuchtungsmittel für die Personensuche verwendet werden um so das Vorgehen bzw. das Orientieren bei schlechten Sichtverhältnissen zu simulieren. Nachdem diese Aufgaben abgearbeitet waren, bestand noch die Möglichkeit die Räume vergleichsweise mittels der Wärmebildkamera zu durchsuchen.

Bei der Schlussbesprechung zeigten sich OBI Bürger Josef und ABI Weber Josef zufrieden mit dem Übungsverlauf und dankten allen Beteiligten für die Disziplin während der Übung.

Bericht: ABI Weber Josef

Herbsthauptdienstbesprechung

Am 25. November 2018 fand in Piringsdorf die diesjährige Herbsthauptdienstbesprechung des Bezirkes Oberpullendorf statt.

Im Rahmen der Hauptdienstbesprechung erfolgte ein Rückblick auf die Aktivitäten im Jahr 2018 sowie eine kurze Vorschau auf die Jahresplanung 2019. Neben dem Bezirksfeuerwehrkommandanten legten auch die Referenten für die Fachbereich Atemschutz, Funk, Jugend und Ausbildung einen Tätigkeitsbericht vor.

Die OF Lebenbrunn war durch Ortsfeuerwehrkommandant OBI Ing. Weber Walter, Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter ABI Weber Josef und Verwalter Weber Peter vertreten.

Rübenessen

Rüben mit Schweinsbraten und Knödel wurden im Feuerwehr aufgetischt.

Die OF Lebenbrunn veranstaltete am 2. Dezember das alljährliche Rübenessen. Bereits im Vorfeld (aufgrund der Reservierungen) war klar, dass mehr als 160 Besucher zu erwarten sind.



>>>

>>> Rübenessen / Fortsetzung

Das Team rund um Ortsfeuerwehrkommandant OBI Weber hatte daher bereits ab Samstag alle Hände voll zu tun, um diesen Ansturm gerecht zu werden.

In diesem Zusammenhang gleich eine Bitte für das nächste Rübenessen 2019: rechtzeitig anmelden!

Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern sowie Allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Gleichzeitig ersuchen wir auch um Verständnis, dass am Sonntag keine zusätzlichen Gäste (ohne Voranmeldung) um die Mittagszeit angenommen werden konnten.



Bericht und Fotos: V Weber Peter

Wir begrüßen ein neues Feuerwehrmitglied

Raphael Morth ist als Jugendfeuerwehrmitglied mit Dezember 2018 aufgenommen worden.



SchülerInnen der HTL Pinkafeld, Zweig Gebäudetechnik, können die Zusatzausbildung 'Brand- und Zivilschutz' absolvieren. Es handelt sich dabei um eine Kooperation der HTL Pinkafeld, des Landesfeuerwehrverbandes Burgenland und der Stadtfeuerwehr (STF) Pinkafeld. Die Truppmannausbildung wird zur Gänze bei der STF Pinkafeld absolviert. Alle weiteren Lehrgänge (bis zum Führen 1-Lehrgang) über die Landesfeuerwehrschule. Auch wenn ein Großteil der "Grundausbildung" bei der STF Pinkafeld erfolgt, wird Raphael selbstverständlich in den Ausbildungs- und Übungsablauf der OF Lebenbrunn eingebunden werden.

Bericht: V Weber Peter
Foto: Fam. Morth

Feuerwehrgottesdienst mit anschließender Agape

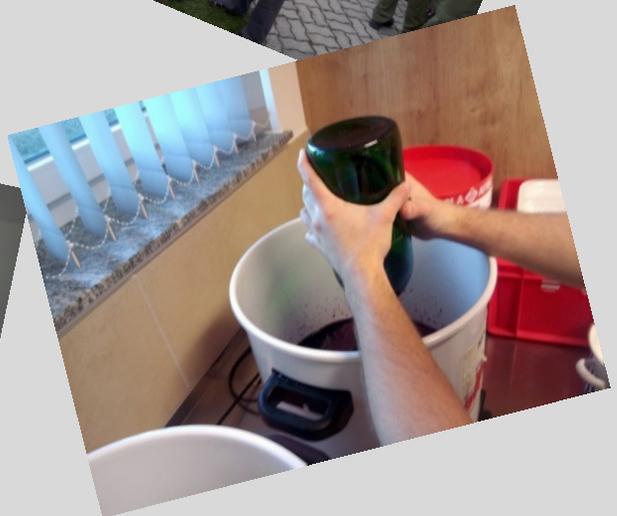
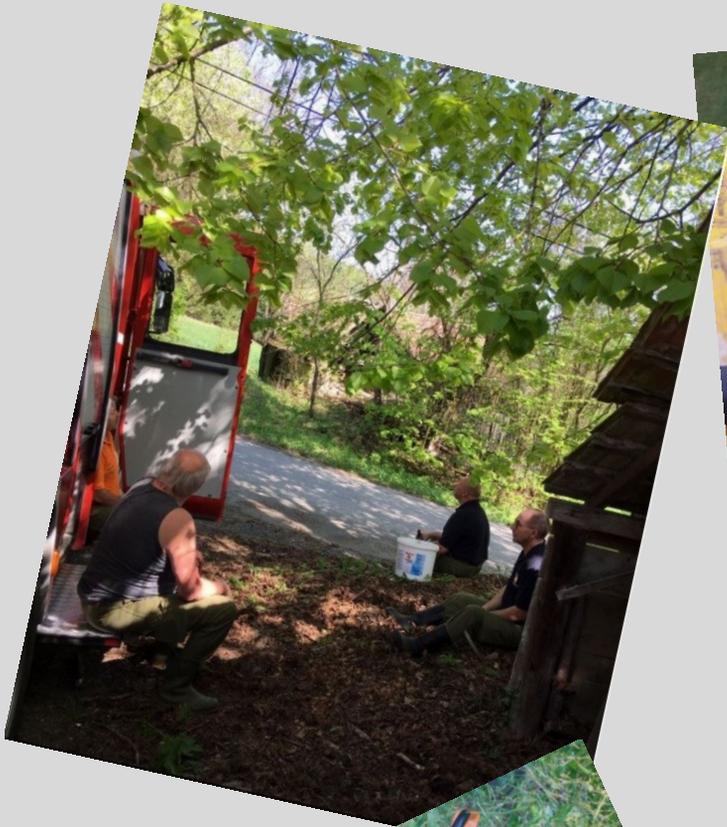
Den verstorbenen Feuerwehrkameraden gedachten die Mitglieder der OF Lebenbrunn am 8. Dezember.

In der Fialkirche Lebenbrunn fand zu Maria Empfängnis der alljährliche Feuerwehrgottesdienst zum Gedenken an unserer verstorbenen Feuerwehrkameraden statt. Die von Pater Paul zelebrierte Messe wurde von den Feuerwehrmitgliedern aktiv mitgestaltet. Zum Abschluss der Messe bedankte sich Ortsfeuerwehrkommandant OBI Ing. Weber bei allen Personen, welche bei der feierlichen Gestaltung mitgewirkt haben. Ebenso dankte er den Frauen aus Lebenbrunn für die tatkräftige Unterstützung bei den unterjährigen Veranstaltungen.

Im Anschluss lud die Feuerwehr zu einer Agape ins Feuerwehrhaus, wo dieser Samstag Abend einen gemütlich Ausklang fand.



Bericht und Fotos: V Weber Peter



Feuerwehrball 2007

Am 10. Februar 2007 fand beim "Löwenwirt" der traditionelle Ball der Ortsfeuerwehr Lebenbrunn statt.

Unter den zahlreich erschienen Besuchern konnte Ortsfeuerwehrkommandant OBI Ing. Weber, Bürgermeister Heinz Harter sowie Vizebürgermeister Ewald Bürger begrüßen. Als Vertreter des Bezirksstabes waren BFI Brandrat Josef Wendl sowie ABI Johann Kainz anwesend. Neben den Feuerwehren des Abschnittes 6 waren auch Abordnungen aus Kirchschatz/NÖ, Redlschatz (OW) und Karl vertreten.

Die "Gscheidter Musikanten" spielten zünftig auf, sodass die Tanzfläche von Beginn an gut frequentiert war.



Der Höhepunkt der Ballnacht war wiederum die von den Feuerwehrkameraden gestaltete Mitternachtseinlage.

Graziös bewegten unsere Kameraden ihre Körper zur bekannten Walzermelodie "Wiener Blut" von Johann Strauss (Sohn).

Flotter ging's bei den Darbietungen der Musikgruppe "Village People" zu. Die Songs Y.M.C.A., In The Navy, Macho Man sorgten für ausgelassene Stimmung.



Abschließend möchten wir uns wieder bedanken:

- beim Schlachthof Grandits aus Kirchschatz für die Damenspende,
- bei allen Tombolaspendern,
- bei den Ballbesuchern, die uns dadurch finanziell unterstützen,
- bei allen sonstigen Geldspendern sowie
- beim Ortsfeuerwehrkommandanten und seiner Familie für die traditionelle Eierspeis.

Unser spezieller Dank gilt Judith Grosinger, die auch heuer wieder die Choreographie der Mitternachtseinlage übernommen hat.

Originalbericht und Fotos (2007): V Weber Peter

Advent, Advent, der Christbaum brennt

Jede Jahreszeit hat ihre Gefahrenquellen: Sind es im Sommer die Unfälle mit Gastermen, sind es im Winter die brennenden Adventkränze und Christbäume. Alle Jahre wieder gehen in einigen Haushalten die geschmückten Tannen, Gestecke und Kränze in Feuer auf. Dabei könnte man einiges dazu beitragen, die feierlichste Zeit im Jahr sicher vor Bränden zu gestalten.

Einige Tipps im Überblick

Grundsätzlich ist bei Christbaum und Co darauf zu achten, dass der Abstand zu brennbaren Gegenständen, wie Vorhängen, Tischdecken und so weiter ausreichend ist (50 cm zu Vorhängen). Wichtig ist außerdem, dass nur unbeschädigte Kerzenhalter aus nichtbrennbarem Material benutzt werden, Kränze und Gestecke sollten zudem auf nicht brennbare Untersätze gestellt werden. Christbäume sollten erst kurz vor dem Weihnachtsfest gekauft und bis dahin, wenn möglich, im Freien aufbewahrt werden. Später verlängert regelmäßiges Wässern die Frischezeit. Kerzen sollen zu darüber liegenden Zweigen einen Mindestabstand von mindestens 25 cm aufweisen und stets von oben nach unten angezündet werden. Sternspritzer sollten frei hängen und sich darunter keine brennbaren Materialien befinden. Bei ausgetrockneten Kränzen und Christbäumen sollten Kerzen und Sternspritzer gar nicht mehr angezündet werden.



Zwei generelle Tipps am Schluss:

Kerzen und Sternspritzer nie unbeaufsichtigt brennen lassen!

Zünder und Feuerzeuge für Kinder unerreichbar aufbewahren!

Der Kübel Wasser oder ein Handfeuerlöscher retten im Notfall Leben!!!

Wer nicht auf die Wachskerzen am eigenen Christbaum oder Adventkranz verzichten will, sollte zur Sicherheit einen Kübel mit Wasser oder einen Handfeuerlöscher in der Nähe bereitstellen.

1. Technischer Einsatz	
Datum	17.02.2018
Einsatzzeit	09.03 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Pilgersdorf
Einsatzgrund	Fahrzeugbergung (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	5 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	-

3. Technischer Einsatz	
Datum	27.02.2018
Einsatzzeit	07.15 Uhr
Einsatzort	L345 - Fahrtrichtung Kogl
Einsatzgrund	Fahrzeugbergung (T1)
Alarmierung	Sirene
Einsatzkräfte	5 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	-

5. Technischer Einsatz	
Datum	14.05.2018
Einsatzzeit	17.25 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Pilgersdorf
Einsatzgrund	Baum blockiert Straße (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	2 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	Motorsäge

7. Technischer Einsatz	
Datum	10.06.2018
Einsatzzeit	11.09 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Redlschlag
Einsatzgrund	Baum blockiert Straße (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	6 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	Motorsäge

9. Technischer Einsatz	
Datum	03.09.2018
Einsatzzeit	18.42 Uhr
Einsatzort	L345 - Höhe Hottergrenze Lebenbrunn Steinbach
Einsatzgrund	Baum blockiert Straße (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	9 Mann OF Lebenbrunn; 13 Mann OF Steinbach
Fahrzeuge	TLF-A, MTF; KLF
Sonst. Geräte	Notstromerzeuger, Motorsägen, 1 Traktor+Seilwinde

11. Technischer Einsatz	
Datum	30.11.2018
Einsatzzeit	17:14 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Redlschlag
Einsatzgrund	Baum entfernen (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	3 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	MTF
Sonst. Geräte	Motorsäge

2. Technischer Einsatz	
Datum	27.02.2018
Einsatzzeit	04.48 Uhr
Einsatzort	L345 - Fahrtrichtung Kogl
Einsatzgrund	Fahrzeugbergung (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	4 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	-

4. Technischer Einsatz	
Datum	14.04.2018
Einsatzzeit	10.25 Uhr
Einsatzort	Dorfplatz Biotop
Einsatzgrund	Pump- und Reinigungsarbeiten (T0)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	3 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	Schmutzwasserpumpe

6. Technischer Einsatz	
Datum	07.06.2018
Einsatzzeit	10.10 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Pilgersdorf
Einsatzgrund	Baum blockiert Straße (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	2 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	Motorsäge

8. Technischer Einsatz	
Datum	12.06.2018
Einsatzzeit	20.13 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Pilgersdorf
Einsatzgrund	Baum blockiert Straße (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	4 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	Motorsäge

10. Technischer Einsatz	
Datum	30.10.2018
Einsatzzeit	17:11 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Redlschlag
Einsatzgrund	Baum entfernen (T1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	5 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	Motorsäge

1. Brandeinsatz	
Datum	30.10.2018
Einsatzzeit	17:50 Uhr
Einsatzort	Güterweg Lebenbrunn Redlschlag (Hottergrenze)
Einsatzgrund	Brand von Holzabfällen (B1)
Alarmierung	persönlich
Einsatzkräfte	5 Mann OF Lebenbrunn
Fahrzeuge	TLF-A
Sonst. Geräte	-

Veranstaltungen der Ortsfeuerwehr Lebenbrunn bzw. des Bezirks(Landes)feuerwehrkommandos 2019

Tag der Feuerwehr	Lebenbrunn	5. Mai 2019
Kirtag	Lebenbrunn	10. Juni 2019
Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb/Aktive	Kobersdorf	15. Juni 2019
Landesfeuerwehrleistungsbewerb/Aktive	Wulkaprodersdorf	28.-29. Juni 2019
Grillabend	Lebenbrunn	13. Juli 2019
Herbstwandertag	Lebenbrunn	29. September 2019
Rübenessen	Lebenbrunn	1. Dezember 2019

Änderungen vorbehalten!

Einsatzstatistik 2018

Art	Anzahl	Mannschafts- stärke	Stunden
Brand	1	5	3,50
Technisch	11	48	47,50
Brandsicherheits- wachen	0	0	0,00
Gesamt	12	53	51,00

Stand: 17. Dezember 2018

Impressum

Herausgeber: Ortsfeuerwehr Lebenbrunn
 Layout/Gestaltung: V Weber Peter
 Druck: Ortsfeuerwehr Lebenbrunn
 Auflage: 120 Stück (5. Jahrgangsausgabe)
 Internet: www.ff.lebenbrunn.at
 E-Mail: ff-lebenbrunn@gmx.at

Alter Garten 1, 7441 Lebenbrunn

0676 95 79 023

office@lipit.at

Sie sind immer noch hier? Das freut mich sehr. Warum treffen wir uns nicht einmal bei einer Tasse Kaffee, zu einem persönlichen Gespräch? Beim Reden kommen ja bekanntlich die Leute zusammen. Ich würde mich freuen.

lipIT



und viel Erfolg 2019

wünscht die Mannschaft der
Ortsfeuerwehr Lebenbrunn